

## REZEPTTIPP DES MONATS

### French-Knödel-Herzen mit Erdbeer-Rosen-Kompott

A Herzerl für's Herzerl.



Fotocredit: Burgis GmbH

#### Zutaten für 4 Portionen:

- 1 Packung Burgis Sonntagsknödel
- 3 Eier
- 60 ml Milch
- 3 TL Vanillezucker
- 300 g Erdbeeren
- 2 EL Rosenwasser
- 150 g Schlagsahne
- 40 g Zucker
- 2 EL Quark
- 60 g Butter
- 1 TL Zimt

#### Zubereitung

1. Die Sonntagsknödel in Scheiben schneiden und in gleichmäßige Herzen formen. Sie sollten ca. 1 cm dick sein, sodass sie nicht auseinanderfallen.
2. Die Eier mit der Milch und dem Vanillezucker in einem tiefen Teller verquirlen und die Herzen darin etwas ziehen lassen.
3. In der Zwischenzeit die Erdbeeren waschen, den Strunk entfernen und mit dem Rosenwasser in einem Topf für 10 Minuten einkochen lassen. Die Schlagsahne mit einer Prise Zucker steif schlagen und den Quark vorsichtig unterheben.
4. Die Hälfte der Butter in einer Pfanne schmelzen und die Herzen in dem Fett goldbraun herausbacken. Anschließend in der Zucker-Zimt-Mischung wälzen und mit der Sahne bestreichen. Nun noch das Erdbeer-Rosen-Kompott darauf geben und genießen!

#### Zubereitungszeit:

ca. 45 Minuten

#### Schwierigkeitsgrad:

 (kreativ)



### **Schmankerltipp/Alternative:**

Dieses Rezept ist nicht nur eine tolle Überraschung für ein Valentinstags-Menü, sondern eignet sich auch perfekt für Muttertag.

### **Zum Unternehmen Burgis GmbH**

Das Familienunternehmen Burgis steht für Knödelspezialitäten aus regionalen Rohstoffen. Seit über 80 Jahren produziert die Familie der heutigen Geschäftsleitung, Christina Dietmayr und ihr Cousin Timo Burger, Lebensmittel. In den Sechzigerjahren produzierte ihre Großmutter den ersten „halb fertigen“ Kloßteig. Ihr damals innovativer Gedanke, rohen Kloßteig herzustellen, der im Haushalt durch gekochte Kartoffeln ergänzt wird, führte zum Ursprungsprodukt von Burgis, dem „rohen Kloßteig“ in der blauen Rolle. Eine Erfindung, die für die Zubereitung des sonntäglichen Familienessens eine große Erleichterung bedeutete. Bis heute zeichnet Burgis diese Innovationskraft aus. Benno Weiß und Heinrich Burger brachten den ersten kochfertigen Kloßteig auf den Markt, bauten das Geschäft in Neumarkt i.d.OPf. weiter aus und übergaben das Unternehmen 2010 an die nächste Generation. Seit dieser Zeit wurde die Marke Burgis sukzessive aufgebaut: Ehrliche Knödelprodukte aus regionalen Rohstoffen! Derzeit beschäftigen Christina Dietmayr und Timo Burger mehr als 130 Angestellte – darunter viele langjährige Fachkräfte. Als Hauptrohstoff für viele Burgis-Produkte wie beispielsweise den klassischen Kloßteig spielt die Kartoffel eine wichtige Rolle im Unternehmen und im unternehmerischen Handeln. Zwei regionale Erzeugergemeinschaften mit insgesamt über 70 Landwirten stellen sicher, dass alle Burgis-Produkte durchgängig mit „Geprüfte Qualität – Bayern“ ausgezeichnet werden. Handverlesene, beste Bauernkartoffeln, fachgerechte Lagerung und schonende Verarbeitung garantieren den unvergleichbaren kartoffeligen Geschmack der Burgis-Kartoffelprodukte. Damit und mit Klassikern der bayerischen Knödelküche kommt Burgis dem wachsenden Wunsch der Verbraucher und Gastronomen nach authentischen Qualitätsprodukten aus der Region nach. Ständige Innovationen wie der Bio-Kartoffelknödel und die Knödelinos in der zeitgemäßen Frischepackung geben Impulse am wachsenden Convenience-Markt. Kompetente Fachberater stehen in direktem Kontakt zu zufriedenen Burgis-Kunden im Handel und in der Gastronomie, um stets die aktuellsten Anforderungen auf dem Markt in Erfahrung zu bringen und Kunden nicht nur Produkte, sondern auch Lösungen für deren Aufgabenstellungen zu präsentieren. Im Werk in Neumarkt wird eine Vielzahl von Knödelspezialitäten hergestellt – frisch wie selbst gemacht.

Weitere Informationen zu den innovativen Knödelspezialitäten von Burgis finden Sie unter [www.burgis.de](http://www.burgis.de).

---

Weitere Informationen und Bildmaterial können Sie gerne anfordern bei:

kommunikation.pur, Andrea Lintl, Sendlinger Straße 31, 80331 München, Tel.: 089 23 23 63 52, [lintl@kommunikationpur.com](mailto:lintl@kommunikationpur.com)